

SWSG unterstützt JELLA

Spende für erlebnispädagogische Angebote

Sucht oder Traumata können Menschen aus ihren Lebensbahnen werfen. Der Weg zu einem selbstbewussten, eigenständigen Leben kann mitunter schwierig sein. JELLA bietet seit rund 20 Jahren traumatisierten Mädchen und jungen Frauen ab 14 Jahren gezielte suchtherapeutische und traumapädagogische Unterstützung. Dazu gehören auch erlebnispädagogische Unternehmungen, wie Radtouren, Kanufahrten und Ausflüge in die Natur. Die Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH (SWSG) unterstützt diese Aktivitäten mit einer Spende von 10.000 Euro.

Stuttgart, 22. Oktober 2020

An zwei Standorten in Stuttgart-Zuffenhausen – in Gebäuden der SWSG – finden Mädchen und junge Frauen geschützte Orte, um den Umgang mit den psychischen Folgen von traumatischen Erlebnissen zu lernen und Symptome wie Ängste, Depressionen, Suizidalität oder Selbstverletzungen zu reduzieren, sich zu stabilisieren und neue Perspektiven zu entwickeln. 16 Mädchen können heute in drei aufeinander abgestimmten stationären Hilfeangeboten unterstützt werden. Neben der Schaffung eines geregelten Alltags mit Therapieeinheiten, Zeiten zum Kochen oder Lernen bietet JELLA den Mädchen mehrere erlebnispädagogische Gruppenangebote. „Sport, Bewegung und Naturerleben sind auf dem Weg zur Genesung unverzichtbar und wirken antidepressiv“, erklärt Heidrun Neu-

wirth, Leiterin JELLA. Dabei sind gemeinsame erlebnispädagogische Aktivitäten in der Natur, wie zum Beispiel Klettern, Kanufahren, Radtouren oder Trekking bedeutsame Bestandteile des pädagogischen und therapeutischen Angebots. Sie eröffnen den Mädchen neue Erfahrungsräume, erweitern Neigungen, Fähigkeiten und Fertigkeiten, stärken die Körperwahrnehmung sowie das Selbstwerterleben und zeigen Alternativen zur bisherigen Freizeitgestaltung auf. Nicht zuletzt stärken sie den Gruppenzusammenhalt und machen Spaß. „Wir schätzen das gelebte Konzept bei JELLA sehr und freuen uns, dass wir die wichtige Arbeit unterstützen können“, so Samir M. Sidgi, Vorsitzender der Geschäftsführung der SWSG bei der Spendenübergabe. Mit der Spende möchte die SWSG die Anschaffung des nötigen Equipments, wie Zelte, Schlafsäcke, Gepäcktaschen sowie Jugendfahrräder, unterstützen.

JELLA wurde 2001 als bundesweit erste suchtherapeutische Wohngruppe für sechs Mädchen in Stuttgart eröffnet. Ermöglicht wurde der damalige Aufbau von JELLA durch eine Förderung als Modellprojekt in den ersten drei Jahren durch das Land Baden-Württemberg und durch die Bereitstellung eines Mietobjektes seitens der SWSG.



Samir M. Sidgi überreicht den symbolischen Spendenscheck an JELLA.

Über die SWSG:

Die Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH (SWSG) zählt mit rund 18.800 eigenen Mietwohnungen zu den großen kommunalen, wirtschaftlich starken Wohnungsunternehmen in Deutschland. Im Auftrag der Landeshauptstadt Stuttgart stellt die SWSG lebenswerten und preisgünstigen Wohnraum bereit. Erklärtes Ziel ist, die Attraktivität Stuttgarts als Wohnstandort zu erhalten und weiter zu verbessern. Die rund 170 Mitarbeiter der SWSG verfügen nicht nur über reichhaltige Erfahrung in der Bestandsbewirtschaftung, sondern auch in der Realisierung von Neubauprojekten sowie im Sanierungs- und Stadtentwicklungsbereich. Einen wichtigen Stellenwert nimmt zudem die Quartiersentwicklung ein.

SWSG Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH

Dr. Saskia Bodemer-Stachelski
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Augsburger Straße 696
70329 Stuttgart
Tel.: 0711 9320-430
Fax: 0711 9320-39430
E-Mail: presse@swsg.de